

Die italienische Lebensmittelindustrie: Umsatz, Beschäftigung und Export

Mit einem Jahresumsatz von 179 Milliarden Euro, 60.000 Unternehmen, 464.000 Beschäftigten und einem Exportwert von über 50 Milliarden Euro im Jahr 2023 stellt die italienische Lebensmittelindustrie mit einem Anteil von 10% am BIP eine tragende Säule der italienischen Wirtschaft dar (Quelle: FEDERALIMENTARE-CENSIS 2023).

Die Lebensmittelindustrie nimmt auch eine maßgebliche Position innerhalb der italienischen Lebensmittelversorgungskette ein, die jährlich einen Umsatz von 607 Milliarden Euro generiert, was 31,8% des BIP entspricht. In der Rangordnung der italienischen verarbeitenden Industrie belegt die Nahrungswirtschaft den ersten Platz beim Umsatz und den zweiten Platz in Bezug auf die Anzahl der Unternehmen, Beschäftigten und den Exportwert.

In den letzten zehn Jahren verzeichnete der Umsatz ein reales Wachstum von 24,7%, während die Zahl der Beschäftigten um 12,2% anstieg und der Wert der Exporte um 60,3% zunahm. Die Lebensmittelindustrie trägt auch signifikant zu Inlandausgaben bei, die in Italien 16,6% des Gesamtaufwands ausmachen. Dieses Verhältnis entspricht dem Spaniens (16,6%) und übertrifft das Frankreichs (15,7%), der Niederlande (13,9%), Deutschlands (13,4%) sowie den Durchschnitt der restlichen 27 EU-Länder (16,1%).

Die Italian Trade Agency widmet deshalb dem Agrar- und Lebensmittelsektor besondere Aufmerksamkeit, indem sie Export und Internationalisierung unterstützt durch sein ausgeprägtes Netzwerk.

Quellen

[Rapporto FEDERALIMENTARE-CENSIS "Il valore economico e sociale dell'industria alimentare italiana"](#)

<https://www.ice.it/it/settori/agroalimentare/industria-alimentare-e-agricoltura>